

REZENSION



„Klinikleitfaden“ von Jörg Braun und Arno J. Dormann Elsevier – 15. Auflage (2022)

Von Teresa Vela, Medizinstudentin im 10. Semester, Universitätsmedizin Rostock

ALLGEMEINES

Das Taschenbuch „Klinikleitfaden Innere Medizin“ verfasst von Jörg Braun und Arno J. Dormann, erschien 2022 in der 15. Auflage im Elsevier Verlag. Das Heft umfasst 871 Seiten und trägt die folgende ISBN:9783437221958. Es ist in Deutschland für 52,00€ im Handel und für 49,99€ als VitalSource eBook zu erwerben.

INHALT

Das Buch startet mit einem Inhaltverzeichnis, in dem die 20 Kapitel vorgestellt werden. Dabei behandelt jedes Kapitel ein anderes Organsystem mit der Ausnahme von Kapitel 1, 2, 19 und 20. In diesen erwähnten Kapiteln werden Themen besprochen wie „Tipps für die Stationsarbeit“, „ärztliche Arbeitstechniken“, „Problemfälle der Arzneimitteltherapie“ und „Referenzbereiche und Differentialdiagnosen pathologischer Laborparameter“.

In diesem Taschenbuch findet man ausführliche klinische Informationen zu Krankheitsbildern der Inneren Medizin. Es handelt sich nicht um ein Lehrbuch, sondern um – wie der Name schon sagt – einen Leitfaden. Die physiologischen und biochemischen Zusammenhänge werden also nicht ausführlich vorgestellt.

Zu jedem Krankheitsbild findet man Informationen zur Physiologie, Ätiologie, Klinik, Diagnostik und Therapie. Diese werden hauptsächlich in Stichpunkten oder kurzen Sätzen wiedergegeben, wobei relevante Begriffe schwarz fettgedruckt sind. Zusammenfassungen sowie wichtige Informationen werden in blauen Kästen hervorgehoben oder in Tabellen übersichtlich dargestellt.

FAZIT

Das Taschenbuch „Innere Medizin“ der Reihe Klinikleitfaden bietet einen idealen Begleiter für Studierende im Blockpraktikum „Innere Medizin“, für Famulanten und für Ärzte in der Klinik.

Die fast 900 Seiten sind vollgepackt mit allem, was man im klinischen Alltag brauchen könnte und das in einem kleinen Taschenbuch, das in die Kitteltaschen reinpasst. Man findet das was man sucht sehr schnell und die konstante, klare Struktur, Farbkombination und Darstellungsweise sorgen dafür, dass man einen guten Überblick behält.

Sehr hilfreich und praktisch finde ich auch die allgemeinen Kapitel, in denen ein Überblick über Laborparameter angeboten wird oder Tipps für den klinischen Alltag, die man während des Studiums leider nicht lernt.

Aus den genannten Gründen kann ich den Klinikleitfaden der Inneren Medizin sehr gut weiter empfehlen, sowohl Studierenden als auch Assistenzärzten!